

4.12.

Wenn man den Promotoren des laufenden Volksbegehrens »Damit Bayern Heimat bleibt: Betonflut eindämmen«, den Klagen von Umweltverbänden oder aktuellen Dokumentationen im Bayerischen Fernsehen folgt, wird es in Bayern, dem bundesweiten Spitzenreiter des Flächenverbrauchs, womöglich tatsächlich dazu kommen, daß wir eines Tages in weiten Teilen keine freie, unverbaute Kulturlandschaft mehr haben werden. Stattdessen leben wir in immer weniger gut gestalteten Siedlungen, umstellt von beliebig verteilten Gewerbegebieten, konfrontiert mit oft überdimensionierten Verkehrsanlagen und immer gewaltigeren Logistikcontainern oder metastasenartig in schönste Erholungslandschaften eingreifende Resort- und Sportanlagen. Nicht ersetzbare freie Landschaft schützen? Fehlannonce!

Ist es wirklich schon so schlimm? Führt die beschlossene weitere Lockerung des Anbindegebots im Landesentwicklungsprogramm trotz auferlegter abwägender Rücksichtnahme auf Orts- und Landschaftsbild zu weiterem Flächenkonsum und vor allem zu einer nicht wiedergutzumachenden Zerstörung unserer Landschaften? Zählen nur noch Steuereinnahmen und der Kommerz? An die Europäische Landschaftskonvention ist Bayern ja formal nicht gebunden – Deutschland hat als eines von wenigen Ländern nicht unterschrieben. Hin und wieder ein kleineres oder auch größeres Schutzgebiet festzusetzen – soll uns das von der allortorten zunehmend ungehinderten Zerstörung der Alltagslandschaften ablenken? Ist der Schutz unserer Kulturlandschaft also nur noch ein Thema für Sonntagsreden?

Es ist Zeit: dieses Thema soll nicht mehr allein der (Kommunal-)Politik und der Wirtschaft überlassen bleiben. Deshalb wollen wir es, über die direkte Tagespolitik hinaus, auch in den Reihen der Akademie diskutieren. Denn: Es geht um viel mehr als um Flächen, Nutzung und Gewinn. Es geht um unser landschaftskulturelles Erbe, es geht um unsere Heimat! H.M.

Heimat ohne Landschaft?

Begrüßung:
Winfried Nerdinger

Filmausschnitt aus:
Bayern, Boden, Beton
Regie: Meinhard Prill

Impulsvortrag:
Holger Magel

Moderation:
Wilhelm Warning

Es diskutieren:
Christian Barth
Joachim Feldmann
Andrea Gebhard
Holger Magel
Sören Schöbel
Josef Steigenberger

Montag, 4. 12. 2017
Beginn 19 Uhr